

Die Intrigenstruktur in *House of Cards* (Staffel 1, Folge 1)

Zeit, Figuren, Handlung	Intrigenfunktion	Schlüsselsätze
8:38–11:00 Frank Underwood, Linda Vasquez Präsidenten-Stabschefin Vasquez teilt Underwood mit, dass gegen alle Vorabsprachen nicht er Außenminister werden wird, sondern Michael Kern. Nach anfänglicher Enttäuschung sagt Underwood zu, den Präsidenten als Fraktionsführer zu unterstützen.	Notsituation (Zielvision) (Intrigenopfer [Kern])	„Wir werden Sie nicht zum Außenminister ernennen!“ „Michael Kern, tja, das ist eine exzellente Wahl.“
13:06–17.12 Frank Underwood, Claire Underwood Die Underwoods diskutieren den Vertrauensbruch des Präsidenten und seiner Stabschefin. Claire macht ihrem Mann Vorwürfe, dass er Menschen unterschätzt habe, nicht wütend genug sei und sich bei ihr auch noch entschuldige. Frank denkt rauchend die Nacht über nach und findet eine Lösung.	Notsituation (Zielvision, Planszene) Helfer Claire (freiwillig)	„Ich hätte nie gedacht, dass sie dazu fähig wären.“ „Mein Mann entschuldigt sich nicht!“ „Ich weiß, was ich tun muss.“
17:28–18:28 Frank Underwood, Doug Stamper Underwood teilt seinem Stabschef Stamper die neue Richtung mit, die darin besteht, niemand anderem mehr zu dienen als sich selbst. Stamper erfasst das und benennt die anvisierten Intrigenopfer. Underwood erteilt ihm den Auftrag, einen „Puffer“ zu besorgen.	Planszene Helfer Doug (freiwillig) Intrigenopfer [Walker, Vasquez, Kern]	„Wir sind ab jetzt nicht mehr zur Loyalität verpflichtet.“ „Wir brauchen jemanden, den wir vollständig kontrollieren.“
25:53–27:18 Frank Underwood, Linda Vasquez Underwood erhält von Vasquez den Auftrag, das neue Bildungsgesetz mit dem liberalen Bildungspolitiker D. Blythe innerhalb von 100 Tagen zur Verabschiedung vorzubereiten. Der Präsident wolle das in seiner Vereidigungsrede verkünden. Underwood sagt zu.	Plan I [Walker, Vasquez]	„Walker möchte den Gesetzesentwurf in den ersten 100 Tagen haben und das möchte er schon in seiner Antrittsrede versprechen.“ „100 Tage? Das kriege ich hin.“

Zeit, Figuren, Handlung	Intrigenfunktion	Schlüsselsätze
29:41–33:41 Frank Underwood, Zoe Barnes Die unzufriedene Reporterin Zoe Barnes macht Underwood das leicht erpresserische (und sexuell anspielungsreiche) Angebot der bedingungslosen Unterstützung, wenn er sie mit Informationen versorge. Underwood will darüber nachdenken.	Gegenintrige Helfer Zoe (freiwillig)	„Ich kann mehr, als man mich machen lässt. Das Gefühl kennen Sie doch!“
38:32–39:15 Frank Underwood, Catherine Durant Außenpolitikerin Durant wird von Underwood recht deutlich mit seinem Interesse am Scheitern von Michael Kern konfrontiert. Er würde sie unterstützen, wenn sie an dem Posten interessiert sei. Durant scheint interessiert.	Plan II [Kern] Helfer Catherine (freiwillig)	„Sind Sie an dem Job interessiert!“
40:25–41:34 Frank Underwood, Zoe Barnes Underwood holt Zoe ins Intrigenboot. Er trifft sich mit ihr konspirativ in einem Museum und überreicht ihr den von ihm abgelehnten Gesetzesentwurf des Liberalen Blythe. Eine Veröffentlichung wäre Zündstoff für den frisch gewählten Präsidenten und seine Administration. Barnes ist zunächst überrascht, greift dann aber zu.	Plan I Intrigenrequisit	„Wir befinden uns da in einer Grauzone, ethisch, rechtlich ...“ „Wir sitzen jetzt im selben Boot, Zoe. Bringen Sie es nicht zum Kentern, denn ich kann nur einen von uns vor dem Ertrinken retten.“
42:35–44:48 Frank Underwood, Peter Russo Kongressabgeordneter Peter Russo wurde im Auftrag Underwoods mit Bestechung aus dem Gefängnis geholt und steht nun in dessen Schuld. Dies macht Underwood Russo erpresserisch klar und erwartet als Gegenleistung bedingungslose Hingabe (Funktion: Puffer/Laufbursche), die ihm der leichtsinnige Russo zusichert.	Helfer Peter (unfreiwillig)	„Was wollen Sie von mir?“ „Ihre absolute, bedingungslose Loyalität.“